

## Wie weise ist die Wissenschaft?

Eine Woche lang wird Essen zum „Think Tank“ der Bundesrepublik. Zum 21. Deutschen Kongress für Philosophie werden 1000 Teilnehmer aus 18 Ländern erwartet. Es geht um „Lebenswelt und Wissenschaft“

Von Werner Häußner

**Essen.** Für eine Woche wird Essen die Denkfabrik der Republik: An der Uni Duisburg-Essen treffen sich rund 1000 Philosophen aus 18 Ländern zum 21. Deutschen Kongress für Philosophie. Sie sprechen unter dem Thema „Lebenswelt und Wissenschaft“ über die Nahtstellen zwischen philosophischem Denken und aktuellen gesellschaftlichen Proble-

men. Dazu zählen Themen wie technisches Handeln, Umgang mit der Natur und medizinische Ethik. Angesprochen werden jedoch auch Inhalte, die bei den bisherigen Kongressen eher am Rande standen, zum Beispiel aus Rechtsphilosophie oder Musikästhetik. Auf dem Programm des bis Freitag (19. September) dauernden Kongresses stehen rund 350 Vorträge in 31 Kolloquien.

Eröffnet wurde der Kongress am Montag mit einem Vortrag des Essener Philosophen Carl Friedrich Gethmann über „Philosophie zwischen Lebenswelt und Wissenschaft“. Der Titel beruft sich auf eine Untersuchung des Philosophen Edmund Husserl. Dieser hat eine „Krise europäischen Menschentums“ festgestellt. Sie ist laut Husserl entstanden, weil sich die Wissenschaften immer

weiter von der Lebenswelt der Menschen entfernt haben. So könnten sie für sich und für ihre technischen Folgen kein Verständnis mehr vermitteln.

Der Zusammenhang von Aufklärung, Wissenschaft und Humanismus werde gefährdet, es komme zu einer Krise der globalen wissenschaftlich-technischen Kultur. Die Philosophie steht nach Gethmanns Worten zwischen Wissenschaft und Lebenswelt. Ihre

Aufgabe sei, unter anderem durch Aufklärung und Konsensbildung an der Überwindung der Krise mitzuwirken.

Den Abschlussvortrag hält Jürgen Habermas zum Thema „Von den Weltbildern zur Lebenswelt“ am Freitag, 14 Uhr, im Audimax der Universität. Habermas wird bei dieser Gelegenheit die Ehrenmitgliedschaft der Deutschen Gesellschaft für Philosophie e.V. verliehen.